

Erdkunde.

Die außerdeutschen Länder Europas.

Übersicht.

Die Abgrenzung Europas. Europa grenzt im N an das Nördliche Eismeer, im W an den Atlantischen Ozean, im S an das Mittelländische und an das Schwarze Meer. Im O und SO hängt Europa mit Asien zusammen. Das Uralgebirge im O, das Kaspiische Meer und der Kaukasus im SO bilden hier die natürlichen Grenzen.

Europas Größe und Bewohnerzahl. Europa ist **10 Mill. qkm** groß (= 18 × Deutsches Reich) und hat **392 Mill. Bewohner** (= 7 × Deutsches Reich). Auf 1 qkm leben durchschnittlich 39 Menschen, in Deutschland 104.

Europas Gliederung. Eine Linie von der Donaumündung zur Mündung der Memel trennt Europa in das gebirgige Westeuropa und das ebene Osteuropa. Westeuropa ist sehr gegliedert, Osteuropa nicht. Die größte europäische Halbinsel ist die Skandinavische Halbinsel. Die Halbinseln Südeuropas sind die Pyrenäenhalbinsel im W, die Apenninenhalbinsel in der Mitte und die Balkanhalbinsel im O. Die größte Insel Europas heißt Großbritannien, die zweitgrößte Island. Großbritannien gehört zur Inselgruppe der Britischen Inseln. Das höchste Gebirge Europas sind die Alpen. Die meisten Flüsse fließen nach N bzw. nach S. Europa dacht sich also im allgemeinen nach N und nach S ab. Der größte europäische Fluß ist die Wolga.

Das Klima. Wie Deutschland hat auch das übrige Europa mit Ausnahme der am Nördlichen Eismeer liegenden Gebiete ein gemäßigtes Klima. Die südlichen Länder sind wärmer als die nördlichen. Die größte Jahreswärme haben die Mittelmeerländer. Die Temperatur nimmt in Europa im allgemeinen von S nach N zu ab. Kaltes Klima haben die nördlichsten Teile von Rußland, Finnland, Schweden und Norwegen. Auch in der Richtung von W nach O haben die Länder kein gleiches Klima. Die im Atlantischen Ozean liegenden Britischen Inseln und die westlichen Küstenlandschaften sind feucht, da von dem Meer beständig Wasserdämpfe aufsteigen, die durch die herrschenden Westwinde dem Lande zugeführt werden und Niederschläge bringen. Je weiter die Wolken nach O ziehen, desto mehr verlieren sie den Wasserdampf; deshalb hat Osteuropa ein mehr trockenes Klima. Die